



1. BEDIENEN UND ANWENDEN

1.1 Medianausstattung (Hardware)

Medianausstattung (Hardware) kennen, auswählen und reflektiert anwenden; mit dieser verantwortungsvoll umgehen

-

1.2 Digitale Werkzeuge

Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen

-

1.3 Datenorganisation

Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten abrufen; Informationen und Daten zusammenfassen, organisieren und strukturiert aufbewahren

- KR/5/UV3: Bibelaufbau als Dateistruktur visualisieren

1.4 Datenschutz und Informationssicherheit

Verantwortungsvoll mit persönlichen und fremden Daten umgehen; Datenschutz, Privatsphäre und Informationssicherheit beachten

- KR/7/UV1: Digitale Selbstinszenierungen: Online-Identität, Selfies, Profile, Datenschutz, Social Media, Fake News, Filterblasen etc.





2. INFORMIEREN UND RECHERCHIEREN

2.1 Informationsrecherche

Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien anwenden

-

2.2 Informationsauswertung

Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten

- KR/5/UV3: Paralleler Vergleich von Bibelübersetzungen bzw. synoptischer Vergleich online (z.B. mit bibleserver.com).

2.3 Informationsbewertung

Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten

- KR/7/UV1: Digitale Selbstinszenierungen: Online-Identität, Selfies, Profile, Datenschutz, Social Media, Fake News, Filterblasen. Mein Profil bei den „digitalen Riesen“ – bin ich Nutzer oder Produkt?
- KR/9/UV1: Prophetie: Engagement für Gottes Gerechtigkeit. Haben Influencer das Potential zu neuen Propheten?
- KR/6: Untersuchen der Unterschiede in der Darstellung des Judentums in verschiedenen Medienquellen. Schüler lernen, Vorurteile und Stereotypen in der Berichterstattung zu erkennen und kritisch zu hinterfragen.
- KR/7: Analyse von Online-Profilen und deren Einfluss auf das Selbstbild. Schüler reflektieren, wie digitale Medien Realität darstellen und wie dies ihre Wahrnehmung beeinflusst.
- KR/10: Vergleich von kirchlicher und säkularer Berichterstattung über religiöse Themen. Dies hilft Schülern zu verstehen, wie unterschiedliche Perspektiven die Darstellung von Religion beeinflussen.

2.4 Informationskritik

Unangemessene und gefährdende Medieninhalte erkennen und hinsichtlich rechtlicher Grundlagen sowie gesellschaftlicher Normen und Werte einschätzen; Jugend und Verbraucherschutz kennen und Hilfs- und Unterstützungsstrukturen nutzen

- KR/9: Die Schüler könnten Online-Ratgeber und Foren zu Trauerbewältigung erforschen und lernen, hilfreiche und sensible Inhalte von solchen zu unterscheiden, die falsche Vorstellungen oder schädliche Ratschläge vermitteln.
- KR/10: Schüler könnten sich mit Online-Diskussionen und Darstellungen verschiedener Religionen auseinandersetzen und lernen, respektvolle und aufgeklärte Darstellungen von Vorurteilen und Fehlinformationen zu unterscheiden.
- KR/10: Schüler könnten Online-Informationen zu religiösem Extremismus recherchieren und lernen, radikale Inhalte zu erkennen und im Kontext rechtlicher und ethischer Normen zu bewerten.





3. KOMMUNIZIEREN UND KOOPERIEREN

3.1 Kommunikations- und Kooperationsprozesse

Kommunikations- und Kooperationsprozesse mit digitalen Werkzeugen zielgerichtet gestalten sowie mediale Produkte und Informationen teilen

- KR/7: Schüler*innen arbeiten in Gruppen, um mithilfe von digitalen Tools Storyboards zu bestimmten Passagen aus den Evangelien zu erstellen.
- KR/6/8: Schüler*innen erstellen Infografiken zum Thema Umweltschutz und Schöpfung, die sie digital teilen und diskutieren.
- KR/10: Nutzung digitaler Technologien, um virtuelle Touren durch verschiedene Kirchenräume zu ermöglichen und die dortige Symbolik zu erläutern.

3.2 Kommunikations- und Kooperationsregeln

Regeln für digitale Kommunikation und Kooperation kennen, formulieren und einhalten

- KR/7/UV1: Digitale Selbstinszenierungen: Online-Identität, Selfies, Profile, Datenschutz, Social Media, Fake News, Filterblasen etc.
- KR/7: Durchführung von Video-Interviews mit lokalen Glaubenszeugen. Schüler üben dabei, professionelle E-Mail-Anfragen zu stellen und Interviews in einem respektvollen, digitalen Format zu führen.
- KR: Erarbeitung digitaler Präsentationen über Weltreligionen. Schüler erfahren, wie man Informationen online recherchiert, kritisch bewertet und angemessen darstellt.

3.3 Kommunikation und Kooperation in der Gesellschaft

Kommunikations- und Kooperationsprozesse im Sinne einer aktiven Teilhabe an der Gesellschaft gestalten und reflektieren; ethische Grundsätze sowie kulturell-gesellschaftliche Normen beachten

- KR/7: Schüler analysieren und reflektieren über den Einfluss sozialer Medien auf die Selbstdarstellung und die ethischen Implikationen, die damit verbunden sind.

3.4 Cybergewalt und -kriminalität

Persönliche, gesellschaftliche und wirtschaftliche Risiken und Auswirkungen von Cybergewalt und -kriminalität erkennen sowie Ansprechpartner und Reaktionsmöglichkeiten kennen und nutzen

- KR/7: Dieses Thema bietet einen direkten Ansatzpunkt, um über die Gefahren von Cybergewalt und Cybermobbing zu sprechen, insbesondere im Kontext von Online-Identität und Selbstpräsentation.
- KR/8: Einbindung einer Einheit über die Rolle des Internets in modernen Konflikten, einschließlich der Nutzung von Cyberspace für gewalttätige Zwecke und Cyberkriegsführung.
- KR/9: Diskussion über die Auswirkungen von Cybergewalt und -mobbing, die in extremen Fällen zu Traumata und sogar Suizid führen können. Sensibilisierung für die Ernsthaftigkeit dieser Themen im digitalen Zeitalter.
- KR/10: Thematisierung von Cybermobbing und Hassreden im Internet als Herausforderungen für den interreligiösen und interkulturellen Dialog im digitalen Zeitalter.



4. PRODUZIEREN UND PRÄSENTIEREN

4.1 Medienproduktion und Präsentation

Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen

- KR: Erstellen einer digitalen Präsentation oder eines Kurzfilms, der die Geschichte, Bräuche und Feiertage der Weltreligionen erklärt und deren Bedeutung im interreligiösen Kontext darstellt.

4.2 Gestaltungsmittel

Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen

- KR/9: Schüler können digitale Präsentationen über ethische Fragen rund um Nachhaltigkeit erstellen, wobei sie lernen, visuelle Elemente und Texte effektiv zu kombinieren, um komplexe Ideen zu vermitteln.
- KR/10: Die Schüler können ein interaktives E-Book erstellen, das verschiedene Aspekte des Kirchenraums beleuchtet. Dies fördert das Verständnis für multimediale Gestaltung und interaktive Elemente.
- KR/9: Die Schüler können digitale Storytelling-Projekte zu biblischen Gleichnissen erstellen, wobei sie animierte Grafiken und interaktive Elemente nutzen, um die Geschichten zeitgemäß und ansprechend darzustellen.

4.3 Quelldokumentation

Standards der Quellenangaben beim Produzieren und Präsentieren von eigenen und fremden Inhalten kennen und anwenden

- KR: Die Schüler recherchieren über Traditionen und Feiertage der Weltreligionen und präsentieren ihre Ergebnisse, wobei sie die verwendeten Texte und wissenschaftlichen Quellen korrekt angeben.
- KR/7: Beim Vergleich der vier Evangelien dokumentieren die Schüler die spezifischen Passagen und Quellen, die sie für ihre Analysen nutzen, und lernen, wie man Zitate aus diesen religiösen Texten angibt.
- KR/10: Beim Erstellen von Präsentationen zu diesem Thema sammeln die Schüler Informationen aus verschiedenen Medien und lernen, wie man diese Quellen korrekt angibt und in ihre Arbeit einbettet.

4.4 Rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten

- KR: Beim Erstellen von Präsentationen oder anderen Medienprodukten über die Weltreligionen werden die Schüler dazu angehalten, die Quellen ihrer Bilder und Informationen sorgfältig zu prüfen und korrekt anzugeben, um das Urheberrecht zu respektieren.
- KR/7: Interviews mit Gemeindegliedern, wobei die Schüler lernen, die Persönlichkeitsrechte der Interviewten zu beachten und Einwilligungen zur Veröffentlichung einzuholen.
- KR/7: Diskussion über das Recht am eigenen Bild im Kontext von Social Media. Die Schüler lernen über Persönlichkeitsrechte und die Wichtigkeit der Einwilligung bei der Veröffentlichung von Bildern.
- KR/10: Erstellung einer virtuellen Kirchenführung unter Beachtung von Bildrechten und Urheberrechten, insbesondere bei der Verwendung von Fotos von Kunstwerken und Kirchenräumen.





5. ANALYSIEREN UND REFLEKTIEREN

5.1 Medienanalyse

Die Vielfalt der Medien, ihre Entwicklung und Bedeutungen kennen, analysieren und reflektieren

- KR/7: In dieser Einheit reflektieren Schüler über die Darstellung des eigenen Selbst in sozialen Medien. Sie analysieren die Effekte von Filtern, Bildbearbeitung und das Konzept der "digitalen Persona" und deren Auswirkungen auf das Selbstbild und die Wahrnehmung durch andere.
- KR/8: Schüler erforschen die Rolle der Druckpresse in der Verbreitung der Ideen der Reformation und vergleichen diese mit modernen Kommunikationsmitteln. Sie diskutieren, wie Medien die Verbreitung von religiösen und sozialen Bewegungen beeinflussen.
- KR/9: Schüler analysieren Propagandamaterialien aus der NS-Zeit und reflektieren über die Macht der Medien, öffentliche Meinungen und Einstellungen zu formen.
- KR/10: Schüler erforschen und diskutieren, wie verschiedene Religionen in den Medien dargestellt werden. Sie analysieren Fallbeispiele von medialer Berichterstattung über interreligiöse Dialoge oder Konflikte und reflektieren über die Rolle der Medien in der Förderung von Toleranz und Verständnis.
- KR/10: Schüler untersuchen, wie extremistische Gruppen soziale Medien nutzen, um ihre Botschaften zu verbreiten. Sie lernen, kritisch mit Informationen umzugehen und die Glaubwürdigkeit von Quellen zu bewerten.

5.2 Meinungsbildung

Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen

- KR/8: Die Klasse betrachtet, wie Medien Konflikte, Krieg und Friedensbemühungen darstellen. Sie diskutieren, wie Medienberichte Empathie, Verständnis oder auch Vorurteile gegenüber Menschen in Konfliktsituationen fördern können.
- KR/9: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit der medialen Darstellung des jüdisch-christlichen Verhältnisses im historischen Kontext des Nationalsozialismus auseinander. Sie reflektieren, wie Medien zur Meinungsbildung und auch zur Propaganda eingesetzt wurden.
- KR/10: Die Klasse setzt sich mit der medialen Darstellung von religiösem Fundamentalismus und Extremismus auseinander. Sie diskutieren, wie Medien zur Verbreitung, aber auch zur Bekämpfung von Extremismus beitragen können und welche Rolle kritische Medienkompetenz dabei spielt.

5.3 Identitätsbildung

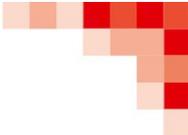
Chancen und Herausforderungen von Medien für die Realitätswahrnehmung erkennen und analysieren sowie für die eigene Identitätsbildung nutzen

- KR/7: Schülerinnen und Schüler analysieren und diskutieren, wie Personen sich in sozialen Medien präsentieren. Sie diskutieren wichtige Kriterien eigener, bewusst digitaler Selbstporträts, die ihre Werte und Überzeugungen reflektieren.
- KR/8: Diskussion und Analyse der Darstellung von Beziehungen und Sexualität in Medien. Schülerinnen und Schüler reflektieren, wie Medien ihre Wahrnehmung von Beziehungen und ihre eigene Identität beeinflussen können.

5.4 Selbstregulierte Mediennutzung

Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen

- KR/7: Schüler analysieren, wie Menschen sich in sozialen Netzwerken darstellen und welche Rolle digitale Medien in der Selbstdarstellung spielen. Sie diskutieren die Auswirkungen auf das eigene Selbstbild und lernen, bewusste Entscheidungen über ihre eigene Online-Präsenz und Nutzung digitaler Medien zu treffen.
- KR/8: Schüler vergleichen Berichterstattungen verschiedener Medien zu aktuellen Konflikten. Sie lernen, Nachrichtenquellen zu hinterfragen, Falschinformationen zu erkennen und reflektieren die Wirkung von Medien auf die öffentliche Meinung.
- KR/9: Schüler probieren verschiedene Meditations- und Achtsamkeits-Apps aus, um die Praktiken des Buddhismus zu verstehen. Sie reflektieren die Wirkung dieser Apps auf ihr Wohlbefinden und lernen, ihre Nutzung dieser Apps bewusst zu regulieren.



6.1 Prinzipien der digitalen Welt

Grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen der digitalen Welt identifizieren, kennen, verstehen und bewusst nutzen

- KR/7: Nutzung von Online-Bibeldatenbanken und Vergleichstools, um verschiedene Übersetzungen und Interpretationen der Evangelien zu erforschen. Schüler könnten lernen, wie digitale Tools zur tieferen Textanalyse und zum Verständnis religiöser Schriften eingesetzt werden können.
- KR/10: Kritische Analyse und Diskussion über die Rolle digitaler Medien in der Verbreitung extremistischer Inhalte. Entwicklung digitaler Strategien und Tools, um Informationen kritisch zu bewerten und Falschmeldungen zu identifizieren.

6.2 Algorithmen erkennen

Algorithmische Muster und Strukturen in verschiedenen Kontexten erkennen, nachvollziehen und reflektieren

- KR/7: Die Schüler lernen, wie Algorithmen in sozialen Medien entscheiden, welche Inhalte ihnen angezeigt werden. Sie könnten reflektieren, wie diese Algorithmen ihre Wahrnehmung von Realität und Selbstinszenierung beeinflussen.
- KR/8: Schüler könnten Algorithmen untersuchen, die in Dating-Apps verwendet werden, um zu verstehen, wie technologische Lösungen menschliches Verhalten und Beziehungen beeinflussen können.
- KR/9: Die Schüler könnten Algorithmen verwenden, um den CO₂-Fußabdruck verschiedener Aktivitäten zu berechnen und somit ein tieferes Verständnis für nachhaltiges Verhalten entwickeln.
- KR/9: Die Schüler könnten untersuchen, wie Algorithmen in Suchmaschinen und Datenbanken Informationen filtern und präsentieren. Sie könnten reflektieren, wie diese algorithmische Kuratierung die Geschichtsdarstellung und unser Verständnis historischer Ereignisse beeinflusst.
- KR/10: Die Schüler könnten Algorithmen erforschen, die von Überwachungssystemen und in der Online-Radikalisierungsprävention verwendet werden. Sie könnten die ethischen Implikationen dieser Technologien diskutieren und ihre Rolle in der modernen Gesellschaft reflektieren.

6.3 Modellieren und Programmieren

Probleme formalisiert beschreiben, Problemlösestrategien entwickeln und dazu eine strukturierte, algorithmische Sequenz planen; diese auch durch Programmieren umsetzen und die gefundene Lösungsstrategie beurteilen

- KR/10: Schüler erstellen ein analoges (ggf. nach Möglichkeit – noch unklar – webbasiertes) Entscheidungsspiel, das die Dynamik und die Konsequenzen von extremistischen Ideologien erkundet. Sie modellieren verschiedene Handlungsstränge und Enden, um die Komplexität des Themas und die Bedeutung der kritischen Auseinandersetzung zu betonen.

6.4 Bedeutung von Algorithmen

Einflüsse von Algorithmen und Auswirkung der Automatisierung von Prozessen in der digitalen Welt beschreiben und reflektieren

- KR/7: Hier könnte der Fokus darauf liegen, wie Algorithmen in sozialen Netzwerken und Suchmaschinen das Nutzerverhalten beeinflussen und wie dies die Selbstwahrnehmung und -präsentation im Internet beeinflusst.
 - KR/8: Diskussion über die Rolle von Algorithmen in Dating-Apps und sozialen Medien, und wie diese die menschliche Interaktion und Wahrnehmung von Beziehungen beeinflussen.
 - KR/8: Untersuchung von Algorithmen hinter Apps zur Lebensmittelrettung oder zur Koordination von Community-basierten Reinigungsaktionen.
 - KR/10: Diskussion über die Rolle von Algorithmen in der Verbreitung von extremistischen Inhalten im Internet und die ethischen Überlegungen beim Einsatz von algorithmischer Moderation in sozialen Netzwerken.
- 